

Einflug von Hetzballons

12. Juli 1965

Einzelinformation Nr. 633/65 über den Einflug von Hetzballons in die Kreise Klötze und Kalbe/Milde im Bezirk Magdeburg am 8. Juli 1965

Quelle

BStU, MfS, ZAIG 1158, Bl. 28 (4. Expl.).

Serie

Informationen.

Verteiler

Norden – MfS: Schröder (weiter an HA XX), Ablage.

Bemerkungen

Anlage nicht überliefert.

Verweise

Informationen [280/65](#), [336/65](#), [365/65](#) und [778/65](#).

Am 8.7.1965 wurden im Bereich der Kreise Klötze und Kalbe/Milde ca. 1 000 kissenförmige Zellophanfolien (45×40 cm) aufgefunden, die mit Gas gefüllt als Hetzballons in die DDR eingeschleust wurden.

Vermutlicher Startort ist der Truppenübungsplatz der Bundeswehr Ehra-Lessin.

Auf den Zellophanbeuteln sind unter der Überschrift: »Wir sind nach vorn abgehauen und gut im Westen angekommen« die Namen, ehemalige Dienstgrade und Einheiten von NVA-Angehörigen aufgedruckt, die im Jahre 1964 fahnenflüchtig geworden sind. Auf der Vorder- und Rückseite befinden sich je 36 Namen.

Anlage: 1 Hetzballon